

Erledigt

KEXT UPDATER - Läd immer wieder Updates obwohl ich sie in den OTHER Ordner meines EFI Ordners verschoben habe!?

Beitrag von „TheWave70“ vom 1. April 2019, 10:39

Ob ich den Kext Updater starte ohne oder mit voriger EFI Aktivierung über den Clover Configurator, er zeigt mir immer wieder an das ich neue Updates laden soll.

Ich starte den Kext Updater - Auf Updates überprüfen - LOS! - danach öffne ich auf dem Desktop den Ordner wo die Updates drin gespeichert wurden - dann öffne ich meine EFI und gehe zu Clover/Kexts/Other - hier schmeiss ich die neuen rein und gehe auf ERSETZEN.

Nach dem Neustart des Systems und erneutem Starten des Kext Updaters um den Status zu checken stehen leider wieder genau dieselben Updates wie zuvor drin und werden auch heruntergeladen.

HELP

Beitrag von „Sascha_77“ vom 1. April 2019, 10:47

Wie mountest Du die Efi? Über die Funktion vom KU?

Erstelle bitte mal mit dem KU einen Support Report und hänge das zip-archiv dann hier an.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 1. April 2019, 11:48

Mal ne blöde Frage, du verschiebst nicht etwa die ganzen heruntergeladenen Ordner nach Others, sonder nur die Kexte?

Beitrag von „TheWave70“ vom 1. April 2019, 12:59

[Sascha](#), der System Report hier als download

[Nightflyer](#), nein nicht Ordner sondern nur die kexste selbst verschiebe ich in den Others Ordner

Gruß, Wave

Beitrag von „T4ke“ vom 1. April 2019, 13:05

Bei welchen Kext meldet der KU denn, dass sie nicht aktuell sind? Bei allen?

Laut Report hast du jedenfalls noch ein paar Kexte in /Library/Extensions, genau genommen die Sensoren von FakeSMC, vermutlich sagt dir deswegen der KU, dass diese noch nicht aktualisiert wurden.

Verschiebe diese Kexte ebenfalls nach "Others" und führe anschließend einen Kext-Cache Rebuild durch (im KU unter Werkzeuge die zweite Option), anschließend Reboot und nochmal probieren.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 1. April 2019, 13:06

Das ist ja eine richtig bunte Mischung bei dir.

FakeSMC_BCP1 sensors	./Library/Extensions
AppleALC	EFI/CLONER/kexts/Other
FakeSMC_CPI sensors	./Library/Extensions
FakeSMC	EFI/CLONER/kexts/Other
FireStorm	-
IntelMaui/Othernet	EFI/CLONER/kexts/Other
FakeSMC_LPC sensors	./Library/Extensions
Lili	EFI/CLONER/kexts/Other
Patched rammer	-
Pixelmystudio	./Library/Extensions
FakeSMC_SMBIOS sensors	./Library/Extensions
Soundflower-Signed	./System/Library/Extensions
WhisperGreen	EFI/CLONER/kexts/Other

Da musst du erstmal aufräumen. FakeSMC Sensoren Kexte müssen aus /Library/Extensions (danach Cache aufbauen nicht vergessen. Geht mit dem KU unter "Werkzeuge") raus und in die EFI rein.

Beitrag von „TheWave70“ vom 1. April 2019, 13:32

Grundsätzlich: Muss man denn "EFI einhängen" beim KU?

Oder wann ist das notwendig?

Was ich nun tun soll ist so wie ich das verstanden habe folgendes, bitte berichtigt mich falls Fehler dabei sind.

1) Unter Macintosh SSD / Library/Extensions lösche ich NUR die FAKE SMC alle heraus oder auch die Lili und IntelMaui etc raus? Da sind ja unmenen von kexte hier drin. (Siehe Foto Anhang)

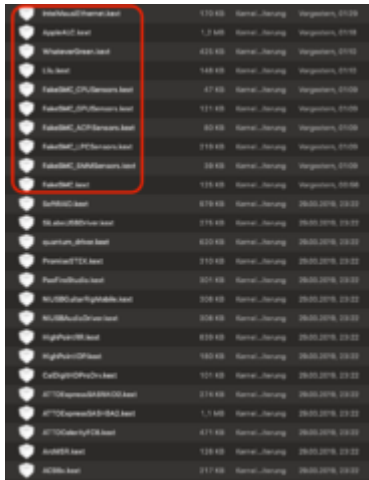
2) Diese lösche ich hier heraus aus Extensions weil sie alle in OTHERS schon sind, richtig ?!

3) Dann starte ich neu oder gehe direkt zum KU Werkzeug "Baut Kextcache neu auf und repariert die Dateirechte" Dann starte ich diesen Vorgang. Richtig ?!

4) Neu Booten und im Anschluss KU öffnen und wieder auf updates prüfen. Richtig so ?

Beitrag von „apfelnico“ vom 1. April 2019, 13:41

Diese gehören da nicht rein, sondern in EFI\CLOVER\kexts\Other:



Mit dem Programm "Kext Updater" kannst du deine Boot-EFI "einhängen" (was immer das auch bedeutet), diese wird somit gemountet. Da kannst du die genannten Kexte hinschieben. Vermutlich sind die dann noch nicht auf dem letzten Stand, also updaten.

Im Programm findest du auch "Werkzeuge", da nutzt du "Kextcache neu aufbauen und Rechte reparieren". Das ist notwendig, nachdem du Kexte aus den systemnahen Ordner entfernt hast.

Beitrag von „TheWave70“ vom 1. April 2019, 14:15

Also es kam zu Problemen weil er beim nächsten Neustart hing. Jetzt bin ich erstmal wieder drin. Schaut mal, hier ist der aktuelle Systemreport, ist das jetzt besser als vorhin?

[Systemreport.zip](#)

Beitrag von „apfelnico“ vom 1. April 2019, 14:32

EFI aufräumen. In EFI\CLOVER\kexte\Others bitte die "AtherosE2200Ethernet.kext" sowie "RealtekRTL8111.kext" löschen.

Ebenso den Ordner "drivers64" in EFI\CLOVER\.

Und probiere mal beigefügte "config.plist"

Beitrag von „TheWave70“ vom 1. April 2019, 14:44

Ich hab das nun gemacht was du geschrieben hast. Jetzt hab ich wieder das dunkle Design im Bootloader , mir gefiel das helle graue besser. Auch das nur noch eine Auswahl da ist gefällt mir nicht. Diese anderen Recovery und so sind doch auch wichtig, oder nicht ?Wie ändere ich das?

Aber grundsätzlich.....WAS GENAU hast du in meiner Config Plist verändert.....würde es gerne verstehen!

Kannst mir was dazu sagen? Wenn Bock hast kannst auch kurz anrufen.

DANKE APFELNICO

Beitrag von „rubenszy“ vom 1. April 2019, 15:19

Wenn du genau wissen willst was er gemacht hat, vergleiche deine alte config mit der neuen und du wirst sehen was da verändert worden ist.

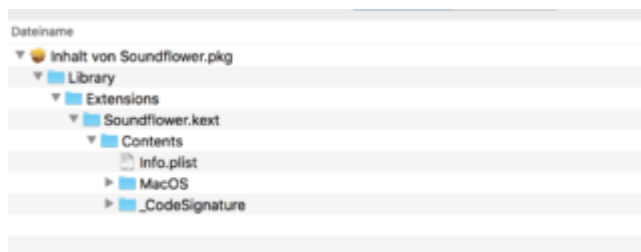
Des weiteren die Kexte in L\E hättest du drin lassen können und nur mit den neuen Version überschrieben.

Im CLOVER\kexts\Other Ordner reicht völlig FakeSMC und LAN Kext, mehr ist für eine Installation nicht von Nöten.

Warum installiert man Kexte besser im L\E, Clover muss bei jedem System update oder neuen Version den Kext Injektion aktualisiert werden , das merkt man wenn eine Beta vom neuen macOS das licht erblickt.

Im L\E Ordner ist das injekten aus dem Other oder Kext internen Ordner nicht mehr nötig und macOS brauch maximal eine Berechtigung die FakeSMC zu laden, via root Berechtigung.

Was ich komisch bei dir finde ist, das Soundflower seinen Kext in S\L\E installiert hat, das macht normaler weise nicht die 2.0b2 für HS und Mojave, was hast du denn da für eine alter Version installiert.



Beitrag von „apfelnico“ vom 1. April 2019, 16:05

[Zitat von TheWave70](#)

WAS GENAU hast du in meiner Config Plist verändert

- in ACPI habe ich drei Patches hinzugefügt (HDEF, IGPU, XD5M) und den "PluginType" aktiviert
- in Boot habe ich "nv_disable=1" rausgenommen und "darkwake=8" hinzugefügt
- in Devices die unsinnigen Fake IDs entfernt und Audio Inject auf "7"
- in GUI "Legacy" entfernt, Hide Volume "Preboot" und Recovery" hinzugefügt (diese kannst du wieder entfernen)
- in Rt Variables "UseMacAddr0" hinzugefügt (als ROM), CsrActiveConfig auf "0x67" gesetzt
- in SMBIOS dein genutztes "iMac14,2" aktualisiert

in System Parameters "Inject Kexts" auf "Yes" statt "Detect"

Ist noch nicht abgeschlossen, gern können sich andere dran versuchen, das ist erstmal was mir aufgefallen ist.

Funktioniert jetzt Audio?

Beitrag von „rubenszy“ vom 1. April 2019, 16:08

Zitat von apfelnico

- in GUI "Legacy" entfernt, Hide Volume "Preboot" und Recovery" hinzugefügt (diese kannst du wieder entfernen)

Das kann er doch drin lassen, im Cloverbootmenü einfach die Taste F3 drücken und schon sind alle Verstecken Partitionen wieder sichtbar.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 1. April 2019, 16:09

Er hat doch die Volumes versteckt schreibt er. 😊

Zitat

Hide Volume "Preboot" und Recovery" hinzugefügt

Beitrag von „TheWave70“ vom 1. April 2019, 16:18

Das da einige Werte in der config plist verändert wurden hab ich nicht nur dadurch gemerkt

das meine Apple Daten neu bestätigt werden mussten weil sich ein "neuer" angemeldet hat. Die Änderungebn hab ichz in der plist schon entdeckt, aber was diese Werte genau bedeuten.....wo kann ich mir das nachlesen, als Beispiel das "Inject 7", wofür steht der Wert.

Danke für den Tip mit F3 wegen versteckten Bootpartitionen, werde ich nachher mal ausprobieren.

Noch ne Frage was rubenszy geschrieben hat. Demnach war es garnicht so schlecht das ich diese kexste unter systemroot/Library/Extensions drin hatte ? Wegen updates? Was is denn nun wirklich besser?

Beitrag von „apfelnico“ vom 1. April 2019, 16:24

Eine Frage der Perspektive. Ich finde es doof wie es Tony macht, nach dem Gießkannenprinzip sämtliche existierenden Kexte ins System zu hauen. Eher die benötigten in der EFI, damit bleibt das System clean. Letzteres ist nicht doof, da man die Systemplatte dann auch an einen anderen Mac oder Hackintosh stopfen kann. Und Updates auf der EFI gestalten sich auch einfacher und übersichtlicher.

Dein Board nutzt ein Realtek® S1220A, da könnte die Audio Inject 7 passen. Letztendlich greift das auf die AppleALC zu, die wiederum auf Lilu setzt. In der AppleALC sind diverse Soundchips vermerkt und teilweise mehrfach mit verschiedenen Audio-IDs wegen verschiedener Konfigurationen (Anschlüsse hinten, vorn).

Beitrag von „TheWave70“ vom 1. April 2019, 16:29

Das bedeutet ich kann also die kexte die ich im OTHERS folder habe auch stattdessen direkt in den LIBRARY EXTENSIONS Ordner rein tun damit die updates sorgenfreier flutschen....muss aber dann wenn ich den KU nutze die aktuelleren Kexte händisch nach extensions kopieren?

Beitrag von „apfelnico“ vom 1. April 2019, 16:30

Lass es wie es ist, also auf der EFI. Gerade wenn du wegen Probleme deinen EFI-Ordner hochlädst, geht sonst das Rätselraten weiter. Updates flutschen so sorgenfrei.

Beitrag von „TheWave70“ vom 1. April 2019, 16:36

Gut ich lasse die nun in der EFI unter Others stehen.

Wie kann ich denn von dem dunklen bootloader Screen wieder auf diesen grau/silbernen umsteigen ?

Beitrag von „apfelnico“ vom 1. April 2019, 16:38

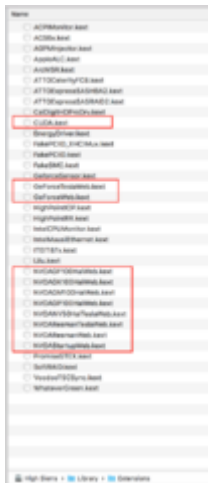
Gui: "EmbeddedThemeType" ist dein Freund ...

Beitrag von „rubenszy“ vom 1. April 2019, 16:50

[Zitat von apfelnico](#)

Eine Frage der Perspektive. Ich finde es doof wie es Tony macht, nach dem Gießkannenprinzip sämtliche existierenden Kexte ins System zu hauen.

Das hat nichts mit Tony zu tun das machen alle Drittanbieter seit Sierra oder seit wann arbeitet Nvidia bei Tony



Das wurde von macOS so vorgegeben das es sich nur noch im L\E abspielt und nicht mehr wahllos im S\L\E oder I\E ausgelassen wird.

So bleibt das System Vanilla und update freundlich da in der vergangen heit Apple gern mal Kexte von Drittanbieter nach einem Update entfernt hat, so war der S\L\E Ordner sauber und das Peripheriegerät wurde nicht erkannt.

Beitrag von „apfelnico“ vom 1. April 2019, 17:08

Das ist mir klar, ich benutze auch diverse weitere Produkte, zum Beispiel von Blackmagic-Design. Und du kennst ebenfalls den Unterschied von zertifizierten Treibern und den Hackintoshkrepel. Die Unart von Tony, viele für das spezielle System nicht relevante Kexte ins System zu spamen, ist auch nicht lecker. Und übersichtlicher ist es allemal, die spezifischen Kexte in der EFI zu haben. Sowohl fürs Update der Kexte, für eine Basisinstallation, für den Überblick, und das Nichtanfassen von Systembereichen inkl. Kextcache erneuern. Den Vorteil den du beschreibst, dass Apple da nix löscht, den hast du ebenfalls mit den Kexten in der EFI. Da fummelt Apple genau so wenig rum im Clover-Ordner. Der Vorteil hier ist doch, du kannst die den EFI-Ordner backupen und hast alles zusammen für ein lauffähiges System.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 1. April 2019, 18:48

Ich platziere Kexts nur dann in /L/E, wenn es nicht anders geht. IntelMausiEthernet.kext funktioniert auf einem meiner Rechner unter Mojave nur so, was aber bisher eine Ausnahme ist.

Beitrag von „TheWave70“ vom 1. April 2019, 22:16

Ich hab ein verzögertes Booten. Er bleibt stehen für etliche Sekunden zwischendrin mit failure. Wie kann ich diese Boot Zeilen die ich per -v sichtbar gemacht habe in eine Datei packen um sie euch zu zeigen?

Beitrag von „toasta“ vom 1. April 2019, 22:22

einfach mit dem Smartphone fotografieren?

Beitrag von „TheWave70“ vom 2. April 2019, 00:01

So hier ist das Foto, da bleibt er für einige Sekunden hängen.

```
FIPSPPOST_USER [3457241150] flpspost_post:156: PASSED: (3 ms) - flpspost_post_integrilty
FIPSPPOST_USER [3467435490] flpspost_post:162: PASSED: (0 ms) - flpspost_post_hmac
FIPSPPOST_USER [3477312670] flpspost_post:163: PASSED: (0 ms) - flpspost_post_aes_ecb
FIPSPPOST_USER [3487158270] flpspost_post:164: PASSED: (0 ms) - flpspost_post_aes_cbc
FIPSPPOST_USER [3499805940] flpspost_post:165: PASSED: (2 ms) - flpspost_post_rsa_slg
FIPSPPOST_USER [3510409499] flpspost_post:166: PASSED: (0 ms) - flpspost_post_ecdsa
FIPSPPOST_USER [3520397532] flpspost_post:167: PASSED: (0 ms) - flpspost_post_ecdh
FIPSPPOST_USER [3530036717] flpspost_post:168: PASSED: (0 ms) - flpspost_post_drbg_ctr
FIPSPPOST_USER [3539745995] flpspost_post:169: PASSED: (0 ms) - flpspost_post_aes_ccm
FIPSPPOST_USER [3549328543] flpspost_post:171: PASSED: (0 ms) - flpspost_post_aes_gcm
FIPSPPOST_USER [3558833470] flpspost_post:172: PASSED: (0 ms) - flpspost_post_aes_xts
FIPSPPOST_USER [3568200206] flpspost_post:173: PASSED: (0 ms) - flpspost_post_tdes_cbc
FIPSPPOST_USER [3577464371] flpspost_post:174: PASSED: (0 ms) - flpspost_post_drbg_hmac
FIPSPPOST_USER [3588779038] flpspost_post:176: PASSED: (2 ms) - flpspost_post_ffdh
FIPSPPOST_USER [3600568275] flpspost_post:177: PASSED: (2 ms) - flpspost_post_rsa_enc_dec
FIPSPPOST_USER [3609204849] flpspost_post:197: all tests PASSED (155 ms)
Warning: kextd unavailable; proceeding w/o lock for <unknown>
Warning: couldn't block sleep during cache update
Warning: proceeding w/o DiskArb
Warning: /AppleInternal/Library/Extensions: No such file or directory
/dev/disk2s1 on / (apfs, local, journaled)
```

Beitrag von „Sascha_77“ vom 2. April 2019, 07:16

Vllt. hat die Partition einen Schlag wegbekommen, sodass er dort dann immer eine Überprüfung macht. Was kommt denn danach im weiteren Verlauf?

Beitrag von „gerox“ vom 2. April 2019, 11:44

Zitat : " Wie kann ich diese Boot Zeilen die ich per -v sichtbar gemacht habe in eine Datei packen um sie euch zu zeigen?.."

die Umleitung der Verbose Anzeige <(-v) auf einen Drucker oder in in File hätte ich auch gerne ...

die Foto Doku ist schon sehr "ungeschmeidig .."...

gibts da ne Möglichkeit ?

lg gerox....

Beitrag von „TheWave70“ vom 3. April 2019, 10:10

Was ist eigentlich im Clover Configurator der Boot Log, müsste das nicht genau das sein was wir suchen?

Beitrag von „apfelnico“ vom 3. April 2019, 10:28

Nein, das ist etwas anderes. Gibt aber auch schon Aufschluss darüber, was Clover so alles anstellt.

Beitrag von „TheWave70“ vom 3. April 2019, 10:52

dann werfe ich diesen log mal ins rennen

[bootlog.txt](#)

Und noch das Foto wo das booten für paar Sekunden hängen bleibt.

```
Tracing: disabled
FIPSPPOST_USER [3457241158] fipspost_post:156: PASSED: (3 ms) - fipspost_post_integrity
FIPSPPOST_USER [3467435498] fipspost_post:162: PASSED: (0 ms) - fipspost_post_hmac
FIPSPPOST_USER [3477312678] fipspost_post:163: PASSED: (0 ms) - fipspost_post_aes_ecb
FIPSPPOST_USER [3487158278] fipspost_post:164: PASSED: (0 ms) - fipspost_post_aes_cbc
FIPSPPOST_USER [3499885948] fipspost_post:165: PASSED: (2 ms) - fipspost_post_rsa_sig
FIPSPPOST_USER [3518489499] fipspost_post:166: PASSED: (0 ms) - fipspost_post_ecdsa
FIPSPPOST_USER [3528397532] fipspost_post:167: PASSED: (0 ms) - fipspost_post_ecdh
FIPSPPOST_USER [3538836717] fipspost_post:168: PASSED: (0 ms) - fipspost_post_drbg_ctr
FIPSPPOST_USER [3539745995] fipspost_post:169: PASSED: (0 ms) - fipspost_post_aes_ccm
FIPSPPOST_USER [3549328543] fipspost_post:171: PASSED: (0 ms) - fipspost_post_aes_gcm
FIPSPPOST_USER [3558833478] fipspost_post:172: PASSED: (0 ms) - fipspost_post_aes_xts
FIPSPPOST_USER [3568288286] fipspost_post:173: PASSED: (0 ms) - fipspost_post_tdes_cbc
FIPSPPOST_USER [3577464371] fipspost_post:174: PASSED: (0 ms) - fipspost_post_drbg_hmac
FIPSPPOST_USER [3588779838] fipspost_post:176: PASSED: (2 ms) - fipspost_post_ffdh
FIPSPPOST_USER [3688568275] fipspost_post:177: PASSED: (2 ms) - fipspost_post_rsa_enc_dec
FIPSPPOST_USER [3689284849] fipspost_post:197: all tests PASSED (155 ms)
Warning: kextd unavailable; proceeding w/o lock for <unknown>
Warning: couldn't block sleep during cache update
Warning: proceeding w/o DiskArb
Warning: /AppleInternal/Library/Extensions: No such file or directory
/dev/disk2s1 on / (apfs, local, journaled)
```

Beitrag von „gerox“ vom 3. April 2019, 12:24



[apfelnico](#) und natürlich an allen anderen im Forum 😊

Gibt's denn wirklich keine Möglichkeit die "verbose" Ausgabe auf ein anderes device: File oder Drucker oder Netzadresse umzubiegen....

LG Gerox

Beitrag von „apfelnico“ vom 3. April 2019, 13:34

Am Stück nicht. Es gibt verschiedene Logs, die man nachträglich auslesen und sich so einiges herausklauben kann.

Beitrag von „TheWave70“ vom 3. April 2019, 13:37

Ich glaub ich hab was gefunden wie man auch den -v BootLog in eine Textdatei packen kann. Würde mir das gern mit euch anschauen, allerdings hat die Textdatei 54mb

WTF

Beitrag von „apfelnico“ vom 3. April 2019, 13:39

Dann beschreibe den Weg.

Beitrag von „TheWave70“ vom 3. April 2019, 13:40

Terminal

```
log show --predicate "processID == 0" --start $2019-04-03 --debug
```

Bei mir findet er

Debug:60

Error: 4,962

Fault: 216

Na Klasse

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 3. April 2019, 15:22

Direkt nach dem Booten:

Code

1. `log show --debug --last boot --predicate "processID == 0"`
-

Beitrag von „TheWave70“ vom 3. April 2019, 15:31

[Zitat von apfelnico](#)

Dann beschreibe den Weg.

Hat es bei dir funktioniert ?

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 3. April 2019, 16:13

Was sollte da denn funktionieren oder auch nicht?

Beitrag von „TheWave70“ vom 3. April 2019, 16:19

[Zitat von Harper Lewis](#)

Was sollte da denn funktionieren oder auch nicht?



Der Terminal Befehl um den es ging.


Beitrag von „Harper Lewis“ vom 3. April 2019, 16:48

Der funktioniert unter macOS, ja 😊

Beitrag von „gerox“ vom 3. April 2019, 20:03

[Harper Lewis](#) et al.

```
" log show --debug --last boot --predicate "processID == 0" - funzi!  
```

 -->>> A B E R

" Direkt nach dem Booten:..." im Terminal ist schon zu spät ..,

denn da kommt man ja bei problematischer Installation nicht hin ... 😞😞😞😞😞

die Ausgabe soll beim Booten bis zum ggfs. "Crash ..." zusätzlich zum Screen auf ein anderes Device:

File oder Drucker oder Netzadresse umgebogen werden .. (nicht erst " post mortem ")

um u.a. das lästige fotografieren zu ersetzen...



das wär ne tolle Sache

LG. gerox



Beitrag von „TheWave70“ vom 3. April 2019, 22:41

OK, verstehe wie du es gern hättest gerox.

Für mich ist es zur Ansicht ob es irgendwo hakt oder was verbessert werden kann auch zur Post-Boot-Ansicht gut geeignet.

Funktionierte bei euch der Befehl mit dem Datum nicht?

Apropos "Problematische Installation". Ich habe es heute auf einer weiteren Platte mit einer Neu Installation versucht.....auch hier bin ich nur mit UNIBEAST reingekommen. Egal jetzt ob Clover pkg oder unibeast, Hauptsache die Kiste läuft.

Beitrag von „apfelnico“ vom 3. April 2019, 23:22

UNIBEAST nutzt auch Clover. Die Holzhammermethode kann funktionieren, muss aber nicht.

Optimal ist anders.

Beitrag von „TheWave70“ vom 3. April 2019, 23:34

[Zitat von apfelnico](#)

UNIBEAST nutzt auch Clover. Die Holzhammermethode kann funktionieren, muss aber nicht. Optimal ist anders.

Hast du einen Tip zum einlesen /einfuchsen für die Optimierung der EFI Startpartition mit Clover und der config.plist via Clover Configurator.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. April 2019, 09:12

Ich klinge mich mal kurz mit ein. Prinzipiell kannst du so viel lesen wie du möchtest, doch klüger wirst du nur durch probieren.

Ich teste meine neuen EFI's grundsätzlich immer nur mit einem USB Stick, dass minimiert die Gefahr nachher gar nicht mehr ins System zu kommen.

Ich würde auch nach jeden Haken den ich in der config.plist gemacht habe neu starten um zu sehen ob und was sich verändert hat.

Das artet dann auch mal eventuell in eine dreitägige dauerpermanente Reboot-Phase aus, aber erst dann, wenn man sieht was welcher Haken in der config.plist mit deinem System macht wirst du schlauer.

Probier dich einfach durch, Frustration gehört zu Hackintosh einfach dazu.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 4. April 2019, 09:42

[gerox](#) : Das war ja nur ein Beispiel und da geht noch mehr: `man log`

Beitrag von „gerox“ vom 4. April 2019, 18:00

[Harper Lewis](#)

besten Dank 😊

.. " man log" ... da werd ich nich mal einlesen ...

```
man - man(1) - GNU nano 2.0.10
man Manual  (M) (F) (V) (I)

Use, eg, 'man: keyword, break,
man: complete, continue, default,
or, end, next, end-of-file, end-of-line,
alias, fi, for, forward, getopts,
or, if, label, into, kill, lurch,
loop, notify, until, pipe,
command, command, output, output, set,
more, who, suspend, touch,
from, from, alias, alias,
unset, unsetenv, until, until,
command

It can be executed within the shell
as well as within the shell command,
if it occurs as any component of a
command in a shell script, the shell
will execute it if the last component of the
command is not a shell builtin. This will
be done if the command is not a shell
builtin.

If more than one shell, their open-
ing and closing characters, differ in a
file, the standard shell that supports
multiple shells.

The shell is listed here.
It is the operation of its builtin
commands, as listed, will be some of
the same of the "reserved words",
as in (shell) page or other

It is listed externally, but are
command of the same name.

man(1)
man
man
man
man
```

/// aber das braucht Zeit 😞

lg gerox



Beitrag von „Harper Lewis“ vom 4. April 2019, 18:13

Wichtig sind für dich die Optionen `--last`, `--start` und `--end`, mit denen du steuern kannst, welche Einträge dir zeitlich angezeigt werden.

Du kannst die Ausgabe auch noch weiter filtern, indem du diese z.B. zu `grep` pipest:

Code

1. `log show --debug --last boot --predicate "processID == 0" --color always --style default | grep -i appleacpiplatform`